

Erste Seite:

Oberpfälzer Lebensart kann man sommers in zahlreichen Biergärten genießen, wie in der „Alten Linde“ in Regens-

burg. Charakteristisch für einen traditionellen Biergarten ist das Recht des Gastes, selbst mitgebrachte Speisen verzehren zu dürfen.

Vorherige Seite:

Ein Meisterwerk mittelalterlicher Baukunst: Die Steinerne Brücke ist neben dem Dom das bedeutendste

Wahrzeichen der Stadt Regensburg. Sie wurde innerhalb von nur 11 Jahren, vermutlich von 1135 bis

1146, erbaut und war für mehr als 800 Jahre die einzige Donaubrücke in Regensburg.

Unten:

Am Donauufer in Regensburg. Die Stadt wirbt selbstbewusst, sie sei genau richtig „für Neugierige, für Genießer, Kunstliebhaber

und Tagträumer. Sie alle haben eines gemeinsam: Sie sind Liebhaber des besonderen Charmes, den es wahrscheinlich nur in Regensburg gibt.“

Seite 10/11:
Die Orgel der Stiftsbasilika
Waldsassen ist mit
7720 Pfeifen eine der
größten in Deutschland.
Die Kirche wird regelmäßig

für Konzerte genutzt. Nam-
hafte Künstler wie Leonard
Bernstein, Sir Colin Davis,
Lorin Maazel oder Yehudi
Menuhin und große Orches-
ter wie das Symphonie-

orchester des Bayerischen
Rundfunks oder die
Bamberger Symphoniker
haben die Kirche zu einem
„Geheimtipp“ unter
Klassikfreunden gemacht.

Inhalt

12

**Die Oberpfalz –
Tradition und Kultur in
einzigartiger Landschaft**

26

**Das Land an Donau und
Regen – Der Süden**
Seite 44
Regensburg – Metropole
in der Oberpfalz
Seite 66
Manifestationen des
Glaubens – Kirchen und
Klöster in der Oberpfalz

72

**Zwischen Fränkischer
Alb und Oberpfälzer
Wald – Die mittlere
Oberpfalz**
Seite 94
Von „Auszog’ne“ bis
„Zwirl“ – Oberpfälzer
Schmankerln

106

**Von Weiden ins
Stiftland – Der Norden**
Seite 112
Das weiße Gold –
Die Kunst der
Porzellanherstellung

134 Register
135 Karte
136 Impressum